

Der Bürgermeister

Postanschrift: Stadtverwaltung 53754 Sankt Augustin

An die  
Fraktionen und Fraktionslosen  
im Rat der Stadt Sankt Augustin

im Hause  
(per GroupWise/E-Mail)

|   |                  |
|---|------------------|
| Dienststelle<br>Bürgermeister- und Ratsbüro<br>Ratsbüro, Markt 1                          |                  |
| Auskunft erteilt:<br>Herr Holland   | Zimmer:<br>402   |
| Telefon (0 22 41) 243-0   | Durchwahl: 394   |
| Telefax (0 22 41) 243-430   | Durchwahl: 77394 |
| E-Mail-Adresse: guenther.holland@sankt-augustin.de  |                  |
| Internet-Adresse: <a href="http://www.sankt-augustin.de">http://www.sankt-augustin.de</a> |                  |

| Besuchszeiten   |  |
|---|--|
| <b>Rathaus</b>  | <b>Bürgerservice (Ärztehaus)</b>   |
| montags:<br>8.30 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr,<br>dienstags bis freitags:<br>8.30 Uhr - 12.00 Uhr | montags und donnerstags:<br>7.30 Uhr – 18.00 Uhr,<br>dienstags und mittwochs:<br>7.30 Uhr – 14.00 Uhr,<br>freitags: 7.30 Uhr – 12.00 Uhr |

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen  
BRB-Holl.

Datum  
13.09.2013

**Folgenutzung Feuerwehrhaus Buisdorf  
Anfrage der Fraktion Aufbruch!, DS-Nr. 13/0259, vom 05.09.2013**

| Beratungsfolge                  | Sitzungstermin | Behandlung |
|---------------------------------|----------------|------------|
| Feuer- und Zivilschutzausschuss | 17.09.2013     | öffentlich |

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantworte ich die o.a. Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

Wann genau wird die Funktionsfähigkeit hergestellt sein?

**Antwort:**

Die Inbetriebnahme des neuen Feuerwehrhauses ist für den 30.04.2014 geplant. Das Freiräumen des alten Gebäudes ist nach Umzug der Feuerwehr in das neue Gebäude bis zum 01.06.2014 geplant.

**Frage 2:**

Welche Überlegungen gibt es in der Verwaltung für die Folgenutzung des bisherigen Feuerwehrhauses in Buisdorf?

**Antwort:**

Eine Wohnung im alten Gebäude ist derzeit vermietet. Ansonsten bestehen die übrigen Räumlichkeiten aus einer Fahrzeughalle und weiteren Funktionsräumen, die je-

doch aufgrund des Alters und der Funktion nur mit erheblichem Aufwand zu Wohnzwecken oder Büroräumen umgebaut werden können.

Alternativ hierzu bieten sich die Räumlichkeiten als Lagermöglichkeit an. Ein möglicher Bedarf hierzu wird derzeit ermittelt.

Mit freundlichen Grüßen  
In Vertretung:

gez. Rainer Gleß  
Erster Beigeordneter